

BARCELONA



von Karoline Gimpl

Karoline Gimpl bereist seit Jahren Spanien, Portugal und Mexiko als Studienreiseleiterin und arbeitet als freie Autorin. Sie hat Kunstgeschichte in München studiert, ein Auslandsstipendium führte sie nach Madrid. Nach der Promotion arbeitete sie als Redakteurin für eine Reisezeitschrift wiederum in München. Im Vista Point Verlag sind außerdem ihre Reiseführer zu Andalusien und Madrid erschienen.

Willkommen in Barcelona

Barcelona gilt als die heimliche Hauptstadt Spaniens, und mit Recht! Die Zwei-Millionen-Metropole, der man ihre Nähe zu Frankreich anmerkt, ist modern, selbstbewusst und weltoffen. Wenn man erfahren will, was »in« ist, dann muss man nach Barcelona. 1992 hat die Stadt international auf sich aufmerksam gemacht mit den bis dahin spektakulärsten Olympischen Spielen. Ein futuristischer weißer Telekommunikationsturm von Santiago Calatrava überragt den Olympiaberg Montjuïc.

Große Architekten reichen sich in Barcelona die Hand: Richard Meier entwarf das Museum für Zeitgenössische Kunst und Jean Nouvel eine gigantische Zigarre mit bunt schillernden Markisen, den Hochhausturm Agbar. Auf der Modemesse Pasarela Gaudí setzen Spaniens flotte Scheren Akzente. Im Altstadtviertel Barri Gòtic beleben Designerläden die historischen

Blick über Barcelona vom vielbesuchten Parc Güell



Ein Rundgang durch Barcelona



Vormittag

Plaça de Catalunya – Markthalle La Boquería – Carrer Petritxó – Plaça del Pi – Plaça de l’Os – Liceu – Plaça Reial – Mirador de Colom – Moll de la Fusta – Santa María del Mar – Plaça de Sant Jaume – Augustustempel – Plaça del Rei – Kathedrale.

Mittag

Els Quatre Gats ➔ E6

Carrer Montsió, 3, Metro L1, L3: Catalunya, Metro L1, L4: Urquinaona
☎ 93 302 41 40, www.4gats.com, tägl. 10–2 Uhr
Katalanische Küche in Jugendstilambiente.

Nachmittag

Palau de la Música Catalana – Passeig de Gràcia – Casa Amatller – Casa Batlló – Fundació Antoni Tàpies – Casa Milà – Sagrada Família.

① **Les Rambles de Barcelona** ➔ D6–F5, Mythos und Traum einer Stadt, Schauplatz bewegter Geschichte und Hauptschlagader lebenssprühender Gegenwart, sind zweifellos der beste Einstieg ins pulsierende Herz der Stadt. Es gibt nur wenige Orte in der Welt, wo sich jeder auf Antrieb derart zu Hause fühlt, Fremde wie Einheimische, Geschäftige wie Müßiggänger, Arme wie Reiche, Kinder wie Alte, brave Bürger wie kleine Betrüger, schicke *Señoritas* ebenso wie Rucksackreisende.

Ursprünglich war die Rambla ein Rinnsal, das nur zur Regenzeit zu einem mächtigen Sturzbach anschwellt. Die Römer nannten das Flussbett

Les Rambles de Barcelona: das pulsierende Herz der katalanischen Metropole



Barceloneta, Fòrum und Port Olímpic

An der Strandpromenade **Barceloneta** ➔ **F/G6** liegt eine der Ausgeh- und Vergnügungsmilen der Stadt, der **Port Vell**, der alte Hafen. Rings um das **IMAX-Kino** ➔ **F6** und das **Maremagnum** ➔ **G5/6** sind Disco-Pubs angesiedelt, hinter den Segelmasten im Hafen reihen sich die Fischlokale aneinander. Das historische Museum Kataloniens, das **Museu d'Història de Catalunya** ➔ **F6**, hat dort ein großes Gebäude bekommen mit Terrassenrestaurant. Sogar eine Fahrradspur hat man an der Barceloneta angelegt, in Spanien noch immer eine Seltenheit.

Das Wahrzeichen der Promenade ist und bleibt eine überdimensional große Riesengarnele im Comic-Stil, die Stardesigner Javier Mariscal entwarf und an der Straße platzieren ließ. Vom alten Hafenbecken ➔ **G6** heben die Gondeln der **Seilbahn** ab, um im Zeitlupentempo über das Hafengebiet zum Aussichtspunkt Miramar ➔ **F4** an Barcelonas Hausberg Montjuïc zu schweben.

Ein Stückchen weiter östlich am Meer entlang schließt sich der **Port Olímpic** ➔ **G8** an mit seinem neuen Yachthafen und der Strandpromenade. 142 Meter hohe Zwillingstürme markieren ihn, in einem ist das teuerste Hotel der Stadt, das Arts Barcelona, eingerichtet. 1992 stampfte man für die Olympischen Spiele das Olympische Dorf aus dem Boden, das gegenüber dem Hafen liegt: 2000 Wohnungen, entworfen von renommierten Architekten, sowie der Hafen mit dem neu erschlossenen Strandzugang. Ein großer, golden glänzender Fisch von Frank O'Gehry bildet den Auftakt zur Strandpromenade. Und natürlich ist auch der Olympiahafen eine gigantische Ausgehmeile mit vielen Discos. Noch weiter östlich am Meer stößt man auf das jüngste Großbauprojekt der Stadt, das **Fòrum** ➔ **aC4**, ein Kulturzentrum, das ein wenig an US-amerikanische Erlebnisparks erinnert.

Richtung Osten wächst und wächst die Stadt, die beinahe einzige Richtung, in die sich Barcelona aufgrund seiner geografischen Lage, von Hügeln umschlossen und am Meer gelegen, ausdehnen kann. Wen wundert's, dass dort besonders viele Baukräne zu sehen sind.

Sonnenaufgang über dem Strand von Barceloneta



Sitges

Sitges ➔ südl. aE1, das mondäne Städtchen am Meer, steht für Kinofestival, Gay-Szene und Künstlerkolonie der Jugendstilzeit. Es liegt nur 40 Kilometer südwestlich von Barcelona und ist mit dem Zug mühelos vom Bahnhof Sants aus zu erreichen. Der Flughafen El Prat liegt in nächster Nähe.

An den verwinkelten mittelalterlichen Gässchen mit ihren schmutzigen Einkaufszonen scheint der Bauboom der 1960er-Jahre vorbeigezogen zu sein. An der Uferpromenade, der **Platja de la Fragata**, ragt die trutzige **Pfarrkirche** als Wahrzeichen empor, hinter dem sich die absolut sehenswerten Museumsjuwelen von Sitges verbergen: das **Museu Cau Ferrat** und das **Museu Maricel**. Das Cau Ferrat war das Wohnhaus und Atelier von Santiago Rusiñol (1861–1931), Maler, Sammler und Kunsttheoretiker, der die Jugendstilszene ins Seebad lockte und rauschende Feste in seinem Haus zelebrierte. 2006/2007 feierte die Stadt das Rusiñol-Jahr mit vielen Veranstaltungen anlässlich seines 75. Todestages. Sitges nennt sich gar »Stadt des Rusiñol«.

An der Uferpromenade versteht man, warum Meer und Licht die Künstler gerade hier in Sitges in ihren Bann zogen. Im Palast neben dem Museu Cau Ferrat findet sich das **Museu Maricel**. Das Gebäude, in das ein ehemaliges Hospital aus dem Mittelalter integriert ist, erwarb im Jahr 1910 der wohlhabende US-Amerikaner Charles Deering. Heute ist hier eine umfassende städtische Kunstsammlung eingerichtet.

Aufs Festefeiern versteht sich Sitges ganz besonders: Zur Karnevalszeit gehören die Straßen den Transvestiten und Dragqueens, im Oktober trifft sich die Kinoszene, im März tuckern Oldtimer durch den Ort und zu Fronleichnam versinken die Straßen in handgearbeiteten Blumentepichen.

Anreise: 40 km südwestlich von Barcelona; mit dem Auto über die A16, Ausfahrt 30; mit dem Zug ab Bahnhof Sants (RENFE, Regionalzug C2), Dauer ca. 30 Min.

Mondänes Städtchen am Meer: Sitges





Museen, Plätze, Kirchen, Architektur und andere Sehenswürdigkeiten

Mit der **Barcelona Card** können Erwachsene/Kinder (4–12 J.) drei (€ 45/21), vier (€ 55/27) oder fünf Tage (€ 60/32) kostenlos den öffentlichen Nahverkehr im Stadtgebiet nutzen und erhalten bei einigen Museen und Attraktionen freien Eintritt, bei anderen vergünstigte Eintrittskarten sowie Rabatte in manchen Restaurants und Bars. Die entsprechende Karte für zwei Tage ist die **Barcelona Card Express** (€ 20). Erhältlich sind die Karten bei den Tourist Informationen in Barcelona oder etwas günstiger online auf der Website (☎ +34 93 285 38 34, www.barcelonaturisme.com).

Bei den Tourist Informationen sowie an den Museumskassen bekommt man das sechs Monate gültige **Articket** für € 30, mit dem man die sieben wichtigsten **Museen Barcelonas** (mit * versehen) besuchen kann.

Kauft man **Eintrittskarten vorab online**, kann man teilweise Geld sparen – oder auch Zeit, da manchmal ein *fast pass* angeboten wird.

Im Folgenden sind in der Regel zwei **Eintrittspreise** angegeben: zuerst der Einzelpreis für Erwachsene, dann der ermäßigte Preis für Kinder ab 6 Jahren und/oder Rentner und Studenten.

Museen und Galerien

CaixaForum ➔ D2

Av. Marquès de Comillas, 6–8

Metro L1, L3: Espanya

☎ 93 476 86 00

www.obrasocial.lacaixa.es

Tägl. 10–20, Juli/Aug. Mi bis 23 Uhr

Ausstellungen € 4

Die Stiftung der Caixa fördert zeitgenössische Kunst und unterstützt junge Künstler mit Stipendien in einem Sozialfond. Sehenswert ist auch das Gebäude der Stiftung selbst, das der katalanische Architekt Puig i Cadafalch entworfen hat. Außerdem ist die Stiftung ein Kulturzentrum mit Konzerten, Kino und Vorträgen. Für Sonderausstellungen gibt es große Räume. Das CaixaForum liegt bei der Messe an der Plaça d'Espanya gegenüber dem Mies-van-der-Rohe-Pavillon.

Casa Milà/La Pedrera

Vgl. S. 40.

Casa Museu Gaudí ➔ cA2

Im Parc Güell

Metro L3: Lesseps, L4: Alfons X

☎ 93 219 38 11

www.casamuseugaudi.org

Tägl. April–Sept. 10–20, Okt.–März 10–18 Uhr, Eintritt € 5,50/4,50

Kleines Villenhaus, in dem Gaudí während der Errichtung der Gartenstadt Quartier bezog. Persönliche Gegenstände Gaudís und ausgefallene Möbel sind zu sehen.

Centre d'Art Santa Mònica (CASM) ➔ F5

Rambla de Santa Mònica, 7

Metro L3: Drassanes

☎ 93 567 11 10

www.artssantamonica.cat

Di–Sa 11–21, So/Fei 11–17 Uhr

Eintritt frei

Ausstellungssäle für zeitgenössische Kunst aus Katalonien und aller Welt, eingerichtet in einem umgebauten Kloster. Das Konzept der Kulturinstitution: eine Verbindung von Kunst, Wissenschaft und Kommunikation eingehen in Form von Ausstellungen und Workshops, von und für die Bürger.

Centre de Cultura Contemporània de Barcelona (CCCB) * ➔ D5

Carrer Montalegre, 5

Metro L1, L2: Universitat, L1, L3: Catalunya

☎ 93 306 41 00, www.cccb.org

Di–So 11–20 Uhr, Eintritt € 6/4

Thema des Nationalheiligen Sant Jordi, des Drachentöters, stellte. Das Wohnhaus ist bei Vollmond, wenn das Licht über das bunte Kacheldach und die glitzernde Fassade schimmert, ein besonderes Erlebnis.

6 Casa Milà (La Pedrera, Centre Cultural Caixa Catalunya) * → C6

Passeig de Gràcia, 92
Metro L3, L5: Diagonal
☎ 90 240 09 73

www.lapedrera.com

Tägl. 9–20.30, Nov.–Feb. bis 18.30 Uhr, Nachtführungen tägl. 20.30–23.30, Nov.–Feb. 19–22.30 Uhr (€30), zudem Sonderführungen, auch mit Abendessen und Musik
Eintritt € 20,50–34/10,25–17, Karten besser online bestellen, sonst Wartezeit

Das imposante Eckhaus, ein 1906 bis 1912 entstandenes und zur

Bauzeit äußerst umstrittenes Werk Antoni Gaudís, gehört heute der Caixa Catalunya, der katalanischen Sparkasse, die sich vielerorts als Kunstmäzen engagiert und einige Räumlichkeiten für Ausstellungen nutzt. Die Dachterrasse mit den skurrilschaurigen Schornsteinen kann ebenso besichtigt werden wie eine Musterwohnung, in der Gaudís Vorbild, die Höhle als natürlichste Behausung des Menschen, spürbar ist. Tipp: Möglichst gleich um 9 Uhr besichtigen.

Fòrum → aC4

Östlich des Olympischen Dorfs, an der Mündung des Rio Besòs
Metro L4: Es Maresme Fòrum
Im Rahmen dieses »Zukunftsforums« sollte über die kulturellen und sozialen Konflikte des 21. Jh. und die Bedingungen für die Sicherung des Weltfriedens

Auf der Dachterrasse der Casa Milà





An der Playa de Somorrostro: Das Arts Barcelona in einem Wolkenkratzer (links), davor die Skulptur »Peix« von Frank O. Gehry

Hotel Majèstic ➔ C6

Passeig de Gràcia, 68
08007 Barcelona
Metro L2, L3, L4: Passeig de Gràcia
☎ 93 488 17 17
www.hotelmajestic.es

Ein elegantes Hotel mit Glamour und Fitnessseinrichtungen sowie großem Spa-Angebot. Das **Restaurant Drolma Lounge** (1 Michelin-Stern) ist eines der besten Barcelonas. €€€€

Hotel Mandarin Oriental GI

➔ C/D6
Passeig de Gràcia, 38
08007 Barcelona
Metro L2, L3, L4: Passeig de Gràcia
☎ 93 151 88 88
www.mandarinoriental.com

Ein Grand-Hotel mit großem Spa, Dachterrasse, eleganter weißer Einrichtung und edlem Restaurant. Man blickt auf die Casa Batlló oder in den Mimosengarten. €€€€

Hotel Omm ➔ C6

Carrer del Rosselló, 265
08008 Barcelona
Metro L2, L3, L4: Passeig de Gràcia
☎ 93 445 40 00
www.hotelomm.es

Ein relativ neues Hotel, in dem sich die Schickeria Barcelonas gerne sehen lässt. Das dazugehörige **Restaurant Moo** gilt noch als Geheimtipp und ist vielleicht das beste der Stadt. €€€€

Hotel Silken Ramblas ➔ E5

Carrer del Pintor Fortuny, 13
08001 Barcelona
Metro L1, L3: Catalunya
☎ 93 269 11 26
www.hoteles-silken.com

Direkt an den Rambles gelegen und trotzdem ruhig. Auf dem Dach gibt es einen kleinen Swimmingpool. €€€€

Casa Fuster ➔ B6

Passeig de Gràcia, 132
08008 Barcelona
Metro L3, L5: Diagonal
☎ 93 255 30 00
www.hotelescenter.es

Die Casa Fuster ist eines der prominenten Jugendstilgebäude der Stadt. Es stammt von Domenèch i Montaner und wurde 2004 als Hotel eröffnet. Es gehört zu den »Leading Hotels of the World«. Trotzdem kann man Glück haben und eines der 66 Zimmer zum erschwinglichen Preis erwischen.

Die wichtigsten Wörter für unterwegs

In Spanien wird Spanisch gesprochen, so steht es in der Verfassung. Die Amts- und Regierungssprache ist Kastilisch. Mit diesen Formulierungen retteten sich die Väter der demokratischen Verfassung nach der Franco-Diktatur aus dem Dilemma, dass in Spanien mehrere Sprachen, nicht etwa Dialekte, gesprochen werden.

Das Katalanische ist eine eigene romanische Sprache und heute die offizielle Landessprache des Bundeslandes, der *Autonomía de Catalunya*. In der nachfolgenden Liste wird erst das katalanische Wort und dann die kastilische Bezeichnung aufgeführt. Bemühen Sie sich um einige, wenn auch vielleicht gestammelte Worte in *catalán*, Sie werden so leicht viele Punkte bei Ihren Gastgebern gewinnen.

¡*Bon dia!*, eine Mischung aus dem französischen *bon jour* und dem spanischen *buenos días*. Diese Begrüßung wird in Katalonien bis zum Mittagessen, das zwischen 13 und 15 Uhr eingenommen wird, verwendet. Danach sagt man schon *bona tarda* bis zum Sonnenuntergang. Vorm Schlafengehen heisst es dann *bona nit*. Zu jeder Tageszeit können Sie ¿*Hola, qué tal?* – Hallo, wie geht's? – verwenden. Geantwortet wird auf diese Frage mit einem einfachen ¡*Bien! Y vostè/tu?* – Gut! Und Ihnen/Dir?

Die Spanier sind in der Regel sehr hilfsbereit, freuen sich über ausländische Besucher und fragen interessiert nach deren Herkunft, Familie und dem Grund des Besuches.

Keine Panik, wenn Sie befürchten, zwar eine Frage stellen zu können, die Antwort aber nicht zu verstehen: mit Körpersprache (wie z.B. mit einem Lächeln) kommt man fast immer weiter. Im Übrigen wissen Sie ja: *Sí* heißt ja, *no* nein. Und vergessen Sie nie das obligatorische bitte *si us plau* (*schisplau*) und sich zu bedanken – *gràcies!* (*grassje*).

Deutsch

Allgemeines

bitte
danke
vielen Dank
Verzeihung
Wie geht's?
Willkommen
Hallo!
Guten Tag (vorm.)
Guten Tag (nachm.)
Gute Nacht
Tschüss/bis bald
Sprechen Sie deutsch?
Ich heiße ...
Wie heißt das?
Ich verstehe nicht.

Autoverleih

Auto

Katalanisch

paraules de cortesia

si us plau
gràcies
moltes gràcies
perdoni
¿*Com anem?*
benvingut
¡*Hola!*
bon dia
bona tarda
bona nit
adéu
¿*Parla vostè alemany?*
Em dic...
¿*Com es diu això?*
No ho entenc.

lloguer de cotxes

cotxe

Kastilisch (Spanisch)

palabras de cortesia

por favor
gracias
muchas gracias
disculpelpedón
¿*Como estás?*
bienvenido
¡*Hola!*
buenos días
buenas tardes
buenas noches
adiós/hasta luego
¿*Habla alemán?*
Me llamo...
¿*Como se llama esto?*
No entiendo.

alquiler de coche

coche

Die **fetten** Seitenzahlen verweisen auf ausführliche Erwähnungen, *kursiv* gesetzte Begriffe bzw. Seitenzahlen beziehen sich auf den Service.

Anella Olímpica vgl. Olympischer Ring

Anreise, Einreise 76 ff.

Aquarium vgl. L'Aquàrium

Articket 28

Auditorio (L'Auditorio) 62, 75

Augustustempel 14, 46

Auskunft 78

Bahnhof 77

Barcelona Card 28, 78, 85

Barcelona in Zahlen und Fakten 76

Barcelona Mar 68

Barceloneta 13, 20

Barri Gòtic 6, 11, 48

Barri Gòtic 6, 11, 48

Boadas 7, 58

Bus Turístic 83 f.

Cafés 57

CaixaForum 23, 28

Camp Nou 11, 70

Carrer Petritxó 11, 36

Casa Amatller 16, 39

Casa Batlló 16, 29, 39 f.

Casa Lleó Morera 16

Casa Milà/La Pedrera 6, 17, 29, 40, 43, 68

Casa Museu Gaudí 28

Castell dels Tres Dragóns 44

Castell de Montjuïc 21

Catedral vgl. Kathedrale

Centre d'Art Santa Mònica (CASM) 28

Centre de Cultura Contemporània de Barcelona (CCCB) 28 ff.

Ciudad Condal 7, 53

Diagonal 17, 58, 64

Diplomatische Vertretungen 78 f.

Diskotheken 60

Domènech i Montaner, Lluís 16, 18, 30, 42, 43, 44, 50

Drassanes 12, 32 f.

Eixample 16 f., 64, 74

Els Quatre Gats 8, 15, 34, 54 f., 74

Erholung 70 f.

Essen und Trinken 52

Estadi Olímpic de Montjuïc 22, 42

EXPO 18, 22 f., 44, 46

Fahrradverleih 70, 87

Feiertage, Feste 79 ff.

Font Màgica 21 f.

Fòrum 20, 40 f., 75

Fossar de los Moreres 13, 41

Flughafen El Prat 76

Fundació Antoni Tàpies 17, 30

Fundació Joan Miró 6 f., 22, 30

Funicular vgl. Seilbahn

Gaudí i Cornet, Antoni 6, 15, 17, 18, 28, 29, 38 f., 40, 43, 44 f., 47, 68, 75

Geld, Kreditkarten 81

Gran Teatre del Liceu 12, 41, 62, 63, 75

Hinweise für Menschen mit Handicap 81

Hospital de la Sant Pau 41 f.

Hotels 48 f.

Internet 81

Jardins de Mossén Costa i Llobrera 42

Jugendstil vgl. Modernisme

Kathedrale 14 f., 38, 67

Kinder in der Stadt 68 f.

Klima/Kleidung/Reisezeit 81 f.

Kolumbusmonument vgl. Mirador de Colom

Königspalast 14, 37

Konzerte 63

Kultur und Unterhaltung 62 f.

L'Aquàrium 13, 39

La Boquería 6, 10 f., 39, 54

La Pedrera vgl. Casa Mila

La Ribera 36, 39, 67

Liceu vgl. Gran Teatre del Liceu

Lotja 13

Maremagnum 13, 20, 58

Medizinische Versorgung 82

Mercat Sant Josep vgl.

La Boquería

Messe (Fira) 21, 80 f.

Mirador de Colom 12, 37, 42,

Miró, Juon 6 f., 11, 22, 25, 30, 68

Miró-Stiftung vgl. Fundació Joan Miró

Modernisme 6, 7, 15, 16, 17, 18, 26, 27, 33, 39, 42, 43, 44, 46, 60

Moll d'Espanya 13, 58

Moll de la Fusta 13

Mons Taber 14

Montjuïc 20, 21 f., 42 f., 46, 70, 74, 80

Montserrat 23 f., 84

Museu Blau 31

Museu d'Art Contemporani de Barcelona (MACBA) 30 f.

Museu de Cera 31, 68

Museu del Calçat 68

Museu del Disseny de Barcelona 31

- Museu del Rei de la Màgia 68
 Museu de Xocolata 68
 Museu d'Història de Barcelona (MUHCB) 32
 Museu d'Història de Catalunya (MHC) 20, 32 f.
 Museu Diocesà 32
 Museu Frederic Marès 14, 32
 Museu Marítim 12, 32 f., 68
 Museu Monestir de Pedralbes 33
 Museu Nacional d'Art de Catalunya (MNAC) 6, 22, 33 f., 53
 Museu Olímpic i de l'Esport 34 f., 43
 Museu Picasso 6, 13, 35 f., 53
 Musiklokale 59
- Nightlife 58 ff.
Notfälle 82
- Olympischer Ring 42 f.
 Olympisches Dorf 20, 58
 Opernhaus vgl. Gran Teatre del Liceu
- Palau de Congressos 21
 Palau de la Generalitat 14, 37
 Palau de la Música Catalana 7, 16, 43, 62, 63
 Palau de Lloctinent 37
 Palau de Pedralbes 43
 Palau Güell 29, 43
 Palau Nacional 22, 74
 Palau Sant Jordi 22,
 Parc de la Ciutadella 29, 43 f., 70, 74, 80
 Parc del Laberint d'Horta 69
 Parc Güell 7, 29, 44 ff., 68, 69
 Parc Zoològic de Barcelona 44, 46, 68
Parken 87
 Parlament 44, 75
 Passeig de Gràcia 16, 48, 52, 64, 80
 Passeig del Born 13, 64
 Pavelló Mies van der Rohe 22 f., 46
 Picasso, Pablo 6, 15, 34 ff., 74
 Plaça de Catalunya 10, 37, 77, 80, 83, 86
 Plaça d'Espanya 21, 80, 86
 Plaça de l'Os 11
 Plaça de la Seu 14 f.
 Plaça del Pi 36 f., 66
 Plaça del Rei 14, 37
 Plaça del Teatre 12
 Plaça Francesc Macià 58
 Plaça Sant Jaume 14, 37
 Plaça Sant Josep Oriol 36 f., 66
 Plaça Reial 12, 29, 37
 Poble Espanyol 23, 46, 58, 74
 Port Aventura 69
 Port Olímpic 20, 58
 Port Vell 20, 52, 56, 80
Post 82 f.
- Presse, TV* 83
 Puig i Cadafalch, Josep 16, 18, 28, 39
- Rambla de Canaletes 10
 Rambla de Catalunya 64
 Rambla de les Flors 10
 Rambla dels Caputxins 12
 Rambla dels Estudis 10
 Rambla de Mar 13
 Rambla de Santa Mònica 12
 Rambles de Barcelona 6, 8 ff., 37, 64
 Rathaus 14, 37
Rauchen 83
 Restaurants 52 ff.
 Römische Säulen 47
 Ronda de Sant Antoni 64
- Sagrada Família 6, 17, 29, 38 f., 43, 75, 79, 80
 Sagrat Cor 46
 Sammlung Thyssen-Bornemisza 33
 Santa Agata 37,
 Santa Maria del Mar 6, 13, 39, 41, 52, 53, 63
 Santa Maria del Pi 11, 52, 67
 Seefahrtsmuseum vgl. Museu Marítim
 Seilbahn (Funicular) 20, 22, 30, 34, 42, 69
 Shopping 64 ff.
Sightseeing, Touren 83 f.
 Sitges 26 f., 84
Spanische Fremdenverkehrsämter 78
 Spanisches Dorf vgl. Poble Espanyol
 Sport 70 f.
 Strände 71
- Tàpies-Stiftung vgl. Fundació Antoni Tàpies
Telefonieren 84
 Theater 62 f.
 Tibidabo 47, 56, 58, 69
 Torre Agbar 36, 47, 75
 Torre Calatrava 22
 Torre Telefónica vgl. Torre Calatrava
Tourist Information 78
Trinkgeld 84 f.
- Verkehrsmittel* 85 ff.
 Vialis 7, 65
 Vinçon 7, 66
- Wichtige Rufnummern* 82
- Zeitzone* 87
Zoll 87
 Zoo vgl. Parc Zoològic

VISTA POINT VERLAG

Dies ist eine unverkäufliche Leseprobe des VISTA POINT-Verlags.

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© VISTA POINT Verlag, Potsdam (2016)

Dieses Buch und unser gesamtes Programm finden Sie unter www.vistapoint.de.